

B-[32] Institut für Pathologie

B-[32].1 Vorstellung der Fachabteilung



Name des Chefarztes: Prof. Dr. med. Gustavo Baretton

Anschrift: Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

URL: <http://www.uniklinikum-dresden.de/pat>

E-Mail: Chefsekretariat.Pathologie@uniklinikum-dresden.de

Telefon: 0351 458 3000

Fax: 0351 458 4328

B-[32].1.1 Fachabteilungsschlüssel

Fachabteilungsschlüssel

1	(3790) Sonstige Fachabteilung/ohne Differenzierung nach Schwerpunkten (II)
---	--

B-[32].1.2 Art der Fachabteilung

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

B-[32].2 Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilung

Medizinische Leistungsangebote	Kommentar	
1	Klinische Obduktionen/Gutachtensektionen	
2	Zytologische Diagnostik aller medizinischen Fachrichtungen	Organpunktions- und Aspirationszytologie
3	Intraoperative Schnellschnittuntersuchung inkl. Spezialmethoden	z. B. Wächter- (Sentinel)-Lymphknoten
4	Neuro- und Ophthalmopathologie	

5	In-situ-Hybridisierung	Fluoreszenz in-situ-Hybridisierung (FISH) / u.a. Her-2-neu Genamplifikation (Referenzlabor) beim Mamma- und Magenkarzinom sowie verschiedene Marker zur Diagnostik von Sarkomen und erblich bedingten Erkrankungen etc.
6	Spezielle Schwerpunktdiagnostik	Gastrointestinaltrakt; Brustdrüse, Gynäkologie; Prostata, Urogenitaltrakt; Hämatopathologie (Knochenmark, maligne Lymphome)
7	Endoskopische und Organ-biopsische Diagnostik aller medizinischen Fachrichtungen	inkl. Sonographie- / CT - gesteuerte Feinnadel-Biopsien, Vacuum- und Stanzbiopsien, Screening
8	Immunhisto- und Immunzytochemie	ca. 200 Immunmarker, darunter Steroid-/Hormon-/Wachstumsfaktorrezeptoren und prädiktive Diagnostik (z.B. HER2-neu, EGF-Rezeptor, p53, u-PA, PAI etc.)
9	Diagnostik aller medizinischen Fachrichtungen	
10	Registrierung/Dokumentation	Registrierung/Dokumentation aller Krebsneuerkrankungen in Kooperation mit dem Regionalen Klinischen Krebsregister Dresden (RKKD)
11	Elektronenmikroskopie	Spezialuntersuchungen (Muskel, Nerven, Stoffwechselerkrankungen, Niere)
12	Transplantatabstoßungsdiagnostik	Herz, Lunge, Nieren
13	Patientenorientierte Gewebsarchivierung	Tumorbank des Universitätskrebszentrums (TNTB des UCC)
14	Molekularpathologische Diagnostik	Alle gängigen Hybridisierungs-, Blot- und Amplifikationstechniken der molekularen Tumor- und Erregerdiagnostik (u.a. Klonalitätsnachweis, Chromosomenaberrationen, HPV-Typisierung, Referenzlabor für Mykobakteriendiagnostik)
15	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum	Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebskranke Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.
16	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Gynäkologisches Krebszentrum	Operative- (u.a. minimalinvasive & roboterassistierte Chirurgie) & onkologisch-medikamentöse Therapie, Strahlentherapie & Nachsorge; Studienleitzentrum der AG Gynäkologische Onkologie; Zertifiziert nach Dt. Krebsgesellschaft & DIN EN ISO 9001:2008; Teil des Clinical Comprehensive Cancer Centers
17	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Regionales Brustzentrum Dresden	Kooperation: Klinik & Poliklinik für Frauenheilkunde & Geburtshilfe am UKD, Diakonissenkrankenhaus, Krankenhaus St. Joseph-Stift und Eiblandkliniken Meißen-Radebeul. Zertifiziert nach Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Senologie & nach DIN EN ISO 9001:2000.
18	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Prostatazentrum	Durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziertes Prostatakarzinomzentrum, eine der ersten Einrichtungen Deutschlands. Das Zentrum besteht aus einem interdisziplinären Netzwerk von Urologen & Strahlentherapeuten, unterstützt von Radiologen, Pathologen, Nuklear- & Labormedizinern & Psychoonkologen.
19	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts-Muskelzentrum	Kooperation der Kliniken für Neurologie, Orthopädie, der Abteilung Neuropädiatrie, dem Institut für Pathologie und dem Institut für Klinische Genetik. Angebot einer umfassenden Diagnostik und umfangreichen Leistungen in Spezialambulanzen.

B-[32].3 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

	Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
1	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Histologische und zytologische Untersuchungen
2	AM04	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Diagnostische histologische, zytologische und molekularpathologische Untersuchungen

B-[32].3 Personelle Ausstattung

B-[32].3.1 Ärzte und Ärztinnen

	Art	Anzahl
1	Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,45 Vollkräfte
2	– davon Fachärzte und Fachärztinnen	9,21 Vollkräfte
3	Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen

B-[32].3.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Fachabteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
1	Augenheilkunde	
2	Neuropathologie	1 VK Neuropathologie
3	Pathologie	8,21 VK Pathologie. Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten erfolgt hier die Angabe der ärztlichen Zusatzweiterbildungen: Molekularpathologie.

B-[32].3.2 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung

	Zusatzqualifikationen	Kommentar
1	Qualitätsmanagement	Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet